



Tarifabschluss bei IMI Bopp & Reuther

Mannheim Tarifleistungen ab sofort auch für Angestellte – Annäherung an Flächentarifvertrag: Einmalzahlung und Erhöhung der Tarifentgelte in 2017 – IG Metall: Wichtiger Meilenstein für die Belegschaft, Abkoppelung der Angestellten beendet

Beim Mannheimer Traditionsunternehmen IMI Bopp & Reuther Sicherheits- und Regelarmaturen GmbH im Stadtteil Waldhof gilt ab sofort ein neuer Tarifvertrag. IG Metall Mannheim und Geschäftsleitung haben am 29.9.2016 ein gemeinsames Verhandlungsergebnis erzielt.

Die Beschäftigtengruppe der Angestellten, die bisher nicht dem Geltungsbereich des Haustarifvertrages unterlagen, erhalten analog zum Tarifergebnis 2016 der Metall- und Elektroindustrie in Baden-Württemberg mit dem Oktoberentgelt eine Einmalzahlung von 150 Euro. Ab dem 01.04.2017 werden die Entgelte der Angestellten außerdem um 2,8 % erhöht. Weiter sieht das Ergebnis vor, die Tarifentgelte ab dem Jahr 2018 analog des dann gültigen Flächentarifvertrags der Metall- und Elektroindustrie in Baden-Württemberg zu erhöhen.

IG Metall und Geschäftsleitung haben darüber hinaus in einer weiteren Vereinbarung die nächsten Schritte zu einem Haus-/Anerkennungstarifvertrag für das Unternehmen beschrieben. Die Schritte sehen eine Analyse der bisherigen einzelvertraglichen Regelungen sowie eine Kostenanalyse der bestehenden Tarifverträge vor.

Von beiden Seiten wird angestrebt, bis zum 31.12.2017 die Verhandlungen abgeschlossen zu haben. Der neue Haus-/Anerkennungstarifvertrag solle dann für alle Beschäftigtengruppen, Arbeiter und Angestellte, des Unternehmens gelten.

„Wir sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden“, sagt Thomas Hahl, 2. Bevollmächtigter der IG Metall Mannheim. „Der Tarifabschluss stellt einen wichtigen Meilenstein für die ganze Belegschaft dar. Die Zeit der Ungleichbehandlung von Arbeitern und Angestellten ist nun in absehbarer Zeit zu Ende.“

Für die Angestellten bedeute das Tarifergebnis eine deutliche Steigerung der Entgelte und eine schrittweise Integration in die Tarifsystematik der Metall- und Elektroindustrie in Baden-Württemberg, so Hahl weiter.

„Der neue Tarifvertrag ist eine echte Teamleistung. Ohne das Engagement der Waldhöfer Beschäftigten hätten wir ein solches Ergebnis nicht erreicht. Zudem hatten wir mit der Geschäftsleitung von IMI Bopp & Reuther einen verlässlichen und konstruktiven Verhandlungspartner“, sagt Hahl.

Mannheim
07. Oktober 2016
Ansprechpartner für die
Medien:

Benedikt Hummel
IG Metall Mannheim
Mobil: 0160-5330043
benedikt.hummel@igmetall.de

Hans-Böckler-Str. 1
68161 Mannheim
Internet:
www.mannheim.igm.de

„Wir bleiben weiter am Ball. Denn für eine Gesamtintegration aller Beschäftigten sind die neuen Regelungen nur ein Zwischenschritt. Nun gilt es, unsere Kraft und Aufmerksamkeit auf die bevorstehenden Verhandlungen des Haus-/ Anerkennungstarifvertrages zu richten.“

Mit freundlichen Grüßen

Benedikt Hummel

IG Metall Mannheim

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit